



GESUND+

Das Magazin des Maria Hilf Krankenhauses Daun



DIE KARDIOLOGIE IM KRANKENHAUS DAUN

Sektionsleiter A. Alhamo
bringt innovative
Therapien nach Daun.
Mehr dazu ab Seite 4.



Häusliche Pflege? **Wir entlasten Sie!**

Sie benötigen Unterstützung bei der häuslichen Pflege Ihrer Angehörigen? Unsere examinierten Pflegefachkräfte freuen sich auf neue Patient_innen und betreuen sie mit Feingefühl und Fachverstand von A bis Z. Unsere Größe ist Ihr Vorteil: Wir sind zuverlässig für Sie da und bieten alle Leistungen aus einer Hand. Gerne informieren wir Sie über finanzielle Zuschussoptionen.

Ihre Caritas-Sozialstation

Daun-Kelberg: Tel. 06592/3004

Gerolstein: Tel. 06591/7001

Prüm-Arzfeld: Tel. 06551/147430

Südeifel: Tel. 06561/947590

www.caritas-westeifel.de



Oliver Zimmer
Geschäftsführer

LIEBE PATIENTEN, MITARBEITER UND FREUNDE DES HAUSES.

Ich begrüße Sie herzlich zu einer neuen Ausgabe unseres Krankenhausmagazins. Wie Ihnen wahrscheinlich schon aufgefallen ist, erscheint unser Magazin in einem neuen Design. Doch nicht nur das Layout hat sich verändert, sondern auch die Häufigkeit der Ausgaben. Ab sofort wird es pro Jahr drei Ausgaben geben, statt wie bisher vier. Dieses Heft wird somit gleichzeitig das letzte für dieses Jahr sein.

Wir haben die Anzahl der Ausgaben angepasst, ohne dabei an Qualität einzubüßen. Wir möchten Sie natürlich weiterhin mit allen wichtigen Informationen versorgen und Ihnen ein interessantes und lesenswertes Magazin bieten.

In dieser Ausgabe berichten wir über den neuen Sektionsleiter der Kardiologie, der

zwei innovative Therapien nach Daun gebracht hat. Diese ermöglichen eine umfassende Patientenversorgung hier vor Ort. Mehr dazu auf Seite 4.

Des Weiteren berichten wir über unsere erfolgreich bestandene Re-Zertifizierung, die uns ein hohes Maß an Qualität bescheinigt. Dies und weiteres mehr finden Sie auf den nächsten Seiten.

Alle aktuellen Informationen über unser Krankenhaus finden Sie stets auch auf unserer Homepage sowie auf unseren Social Media Kanälen.

Ich wünsche Ihnen nun viel Freude beim Lesen und unseren Patienten einen angenehmen Aufenthalt und gute Besserung! +

IMPRESSUM

Herausgeber:
Krankenhaus
Maria Hilf GmbH
54550 Daun
Telefon 06592 715-2201

Redaktion:
Sonja Scholtes

Fotos:
stock.adobe.com/de
Foto Nieder

Gesamtherstellung:
Blue Werbetechnik
www.blue-werbetechnik.de

Im Sinne der besseren Lesbarkeit verzichten wir in unseren Texten auf die Verwendung genderneutraler Formulierungen. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.



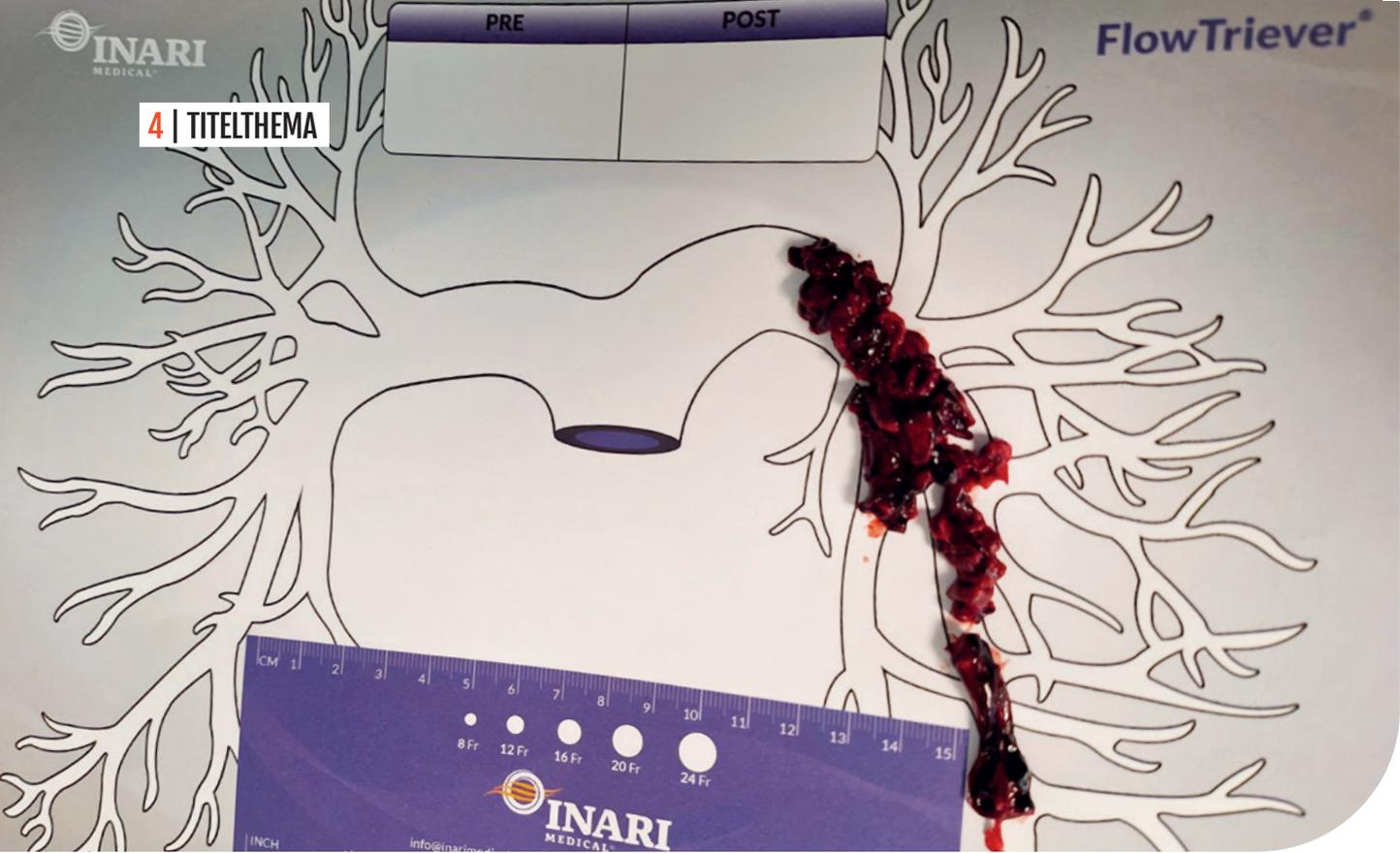
www.krankenhaus-maria-hilf.de

UNSER HAUS IST ZERTIFIZIERT



zertifiziertes regionales
TRAUMAZENTRUM
TraumaNetzwerk DGU® Z12032
TraumaNetzwerk
Eifel - Mosel

Deutsche
Gesellschaft für
Gefäßchirurgie **DGG**
ANERKANNTES GEFÄSSZENTRUM



Die erste Thrombektomie der Lungenembolie in Daun

KARDIOLOGIE AM KRANKENHAUS DAUN BAUT SPEKTRUM WEITER AUS

**NEUER LEITER DER KARDIOLOGIE
ETABLIERT MODERNE UND
INNOVATIVE VERFAHREN.**

Seit dem 1. Juli 2024 leitet Alaaeddin Alhamo die Sektion Kardiologie in der Inneren Medizin im Krankenhaus Maria Hilf in Daun und schlägt ein neues Kapitel in der Therapie der akuten Lungenarterienembolie sowie in der Herzschrittmacherimplantation auf. Die akute Lungenarterienembolie ist nach

Herzinfarkt und Schlaganfall die dritthäufigste kardiovaskuläre Todesursache. Die europäischen Leitlinien empfehlen je nach Risikokonstellation entweder eine Blutverdünnung durch Antikoagulation oder eine Lysetherapie. Jedoch ist die Lysetherapie im klinischen Alltag aufgrund des ausgeprägten Risikoprofils oder Kontraindikationen häufig zu riskant. Bei manchen Patienten reicht zudem eine medikamentöse Therapie nicht aus. In solchen Fällen eröffnet sich nun ein neuer Weg für die Kardiologie im Krankenhaus Daun. Die sogenannte kathetergestützte Therapie der Lungenarterienembolie bietet die Möglichkeit, die



*Alaaeddin Alhamo, Facharzt
für Innere Medizin und
Kardiologie*

Blutgerinnsel „vor Ort in der Lunge“ direkt aufzulösen. Dies geschieht mit einem Katheter, der über einen Venenzugang in der Leiste in der Lungenarterie positioniert wird.

Micra – der kleinste Herzschrittmacher der Welt

Ein weiteres innovatives Verfahren, das Herr Alhamo mitbringt, ist die Implantation des kleinsten Herzschrittmachers, genannt Micra. Dieser Einkammer-Herzschrittmacher ist um 93% kleiner als herkömmliche Modelle und wird direkt in das Herz implantiert,

ohne dass Elektroden notwendig sind. Das minimalinvasive Verfahren erfolgt durch einen Katheter im Bein, wodurch kein Brustschnitt erforderlich ist. Dies minimiert das Infektionsrisiko und eliminiert das Risiko von Drahtbrüchen oder anderen Komplikationen, die bei herkömmlichen Schrittmachern auftreten können. Zudem ermöglicht es eine präzisere Anpassung der Herzschritt-

**DAS VERFAHREN
MINIMIERT DAS
INFektionsRISIKO UND
ELIMINIERT DAS RISIKO
VON DRAHTBRÜCHEN
ODER ANDEREN
KOMPLIKATIONEN**

macherfunktionen und verbessert die Patientenversorgung erheblich. Herr Alhamo ist für diesen Eingriff zertifiziert. Nun müssen Patienten nicht mehr für die Implantation kabelloser Schrittmacher verlegt werden.

Die neuen Therapiemöglichkeiten in der Kardiologie im Krankenhaus Daun verbessern die Qualität der Versorgung erheblich und ermöglichen eine effiziente sowie umfassende Betreuung der Patienten direkt vor Ort. +

Löhr Automobile Daun

Löhr Automobile GmbH • Bitburger Str. 4 • 54550 Daun
Tel.: +49 6592/9684-0 • www.loehrgruppe.de

löhr
gruppe



Nutzfahrzeuge
Service





GESUNDLAND
VULKANEIFEL


DREISER
BEWAHRT & BEWÄHRT

DREISER SPRUDEL aus dem GesundLand Vulkaneifel.

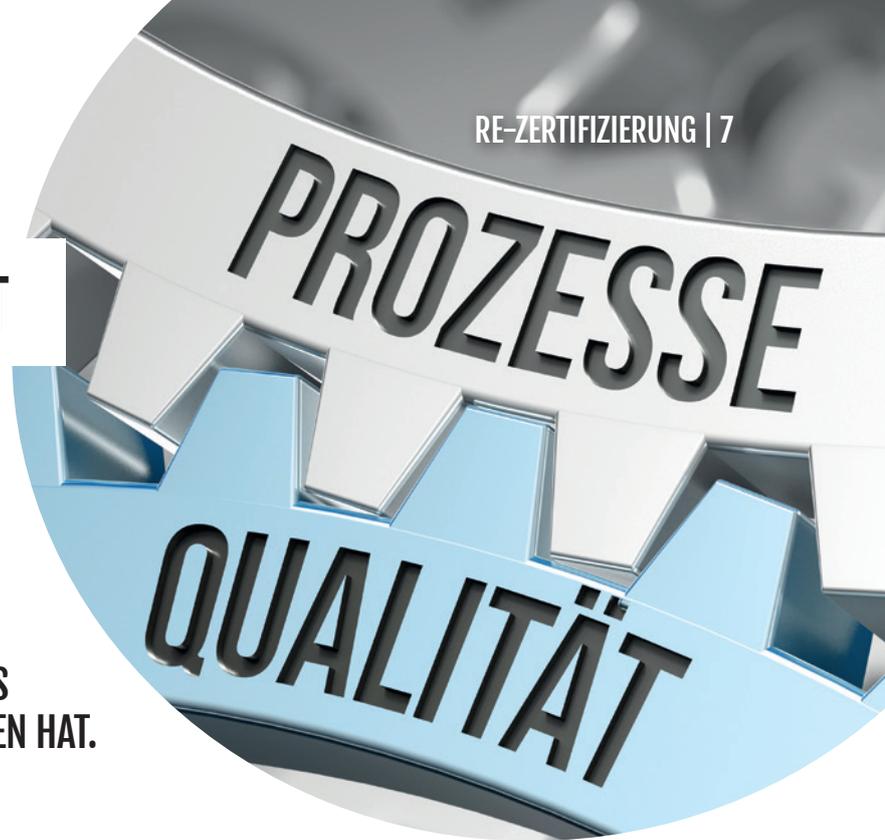


- eingebettet in naturgeschützte Gebiete
- ausgewogen mit wertvollen Mineralien
- verbunden mit der heimischen Region

gesundland-vulkaneifel.de
dreiser-sprudel.de

RE-ZERTIFIZIERUNG GEMEINSAM GESCHAFFT

DAS KRANKENHAUS MARIA HILF IN DAUN HAT ERNEUT SEINE HOHEN QUALITÄTSSTANDARDS UNTER BEWEIS GESTELLT. ANFANG JULI FAND DIE RE-ZERTIFIZIERUNG NACH DIN EN ISO 9001:2015 UND PCC STATT, DIE DAS KRANKENHAUS ERFOLGREICH BESTANDEN HAT.



Die Qualität im Krankenhaus Maria Hilf setzt sich aus vielen kleinen Bausteinen zusammen, die sich optimal ergänzen. Sie beginnt beim freundlichen Empfang und nützlichen Informationen vor dem Krankenhausaufenthalt, reicht über eine optimale Behandlung und Versorgung und endet bei der gut vorbereiteten und angekündigten Entlassung. Um ein höchstes Maß an Qualität für einen reibungslosen Ablauf aller Vorgänge zu erreichen, müssen Ziele und Prozesse immer wieder überarbeitet, neu durchdacht und angepasst werden. Ein erfolgreiches Qualitätsmanagement muss dynamisch sein. Aus diesem Grund werden die Zertifikate immer nur mit einer befristeten Gültigkeit ausgestellt. Durch die Zertifizierungsgesellschaft ProCum Cert wurden

**EIN
ERFOLGREICHES
QUALITÄTSMANAGEMENT
MUSS DYNAMISCH
SEIN**

dieses Mal nahezu alle Bereiche des Krankenhauses geprüft. Die bestandene Re-Zertifizierung bescheinigt somit eine Top-Qualität der Arbeitsabläufe im gesamten Krankenhaus, die sich in jeder Hinsicht positiv auf die Patientenversorgung auswirkt.

**2005 erstmals
zertifiziert**

Bereits 2005 wurde das Krankenhaus Maria Hilf erstmals nach den Vorgaben von pCC und KTQ® zertifiziert. Geschäftsführer Oliver Zimmer dankte allen Mitarbeitenden für ihr Engagement und ihre Beteiligung, die diese umfassende Zertifizierung möglich gemacht haben. Ein besonderer Dank gilt der Qualitätsmanagementbeauftragten Ellen Thomas für ihre hervorragende Koordination, Vorbereitung und Betreuung des Verfahrens sowie der Auditoren. +



NEUE MINIMALINVASIVE OP-TECHNIK AM HÜFTGELENK

KRANKENHAUS DAUN SETZT AUF MINIMALINVASIVE OP TECHNIK AM HÜFTGELENK UND VERPFLICHTET NEUEN SPEZIALISTEN ROBERT ILIC AUS BAD NEUENAUH, ALS SPEZIALIST FÜR AMIS VERFAHREN AM HÜFTGELENK, ALS NEUEN HAUPTOPERATEUR.



Die Arthrose des Hüftgelenkes gehört neben den Leiden der Wirbelsäule zu den großen Volkskrankheiten. Die Implantation eines künstlichen Hüftgelenkes (Hüft-TEP) ist mittlerweile eine Standardbehandlung der Hüftarthrose und wird durchgeführt, wenn die konservative Behandlung von Hüftarthrose nicht mehr erfolgreich ist. Es handelt sich um eine der häufigsten Eingriffe in der Orthopädie. Er wird ca. 250.000 Mal in Deutschland pro Jahr durchgeführt.

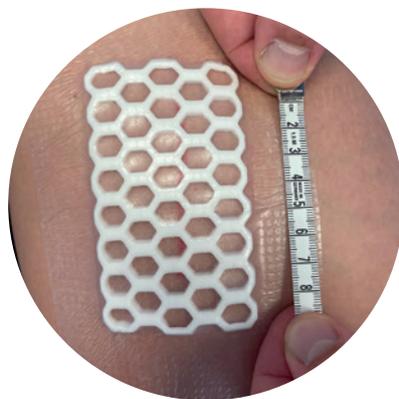
Mit der Wahl der Operationstechnik gibt es jedoch nach wie vor riesige Unterschiede. Hier hat die Orthopädische Abteilung im Krankenhaus Daun, unter der Leitung des

ärztlichen Direktors PD Dr. med. Sebastian Fürderer und dem Chefarzt der Endoprothetik, Herrn Dr. med. Pierre Göbel, die genutzte Technik auf einen minimalinvasiven, also muskelschonenden Operations-Zugang umgestellt. Mit der Verpflichtung von Robert Ilic aus Bad Neuenahr

als neuem Spezialisten auf diesem Gebiet und zusätzlichem Hauptoperateur des EndoProthetikZentrums der Maximalversorgung, welches mittlerweile zu den drei größten Zentren in Rheinland-Pfalz gehört, hat die Orthopädische Abteilung am Krankenhaus Daun einen weiteren Leistungsträger gewonnen, der bei den rund 1.000 Operationen von Kunstgelenken das vorhandene Team verstärkt.

AMIS Operationsmethode

Diese sogenannte AMIS - Operationsmethode ermöglicht es, das Gewebe im Hüftbereich maximal zu schonen und dem Patienten somit eine viel schnellere Mobilität und



Die Größe des Hautschnitts bei der minimalinvasiven Operationsmethode.



**DAS GEWEBE
IM HÜFTBEREICH WIRD
MAXIMAL GESCHONT,
DAHER IST DIE
HEILUNG RASCHER**

eine raschere Heilungsdauer zu gewährleisten.

Was ist eine minimalinvasive Operation?

Eine minimalinvasive Operation bedeutet sowohl einen kürzeren Hautschnitt als auch eine Operationstechnik, mit der vor allem die Muskulatur um das Hüftgelenk herum und alle Sehnen, Gefäße und Nerven maximal geschont werden und anders als bei den herkömmlichen Methoden bei der OP nicht verletzt werden.

Da die Muskeln hier im

Gegensatz zu konventionellen Techniken nicht abgelöst werden, ist die Muskelfunktion und die Beweglichkeit im Hüftgelenk sehr viel rascher wieder gegeben.

Eine deutlich schnellere Heilung, weniger Wundschmerzen und eine sehr viel kürzere Genesungszeit sind die Folge. Die Muskeln im Bereich des Hüftgelenkes werden bei der Operation lediglich zur Seite gehalten, nach der Operation ist eine sehr gute Mobilisation ohne Gangstörungen, das heißt ohne zeitweises Hinken, schnell wieder möglich. Auch ist die ▶

**THERAPIEZENTRUM DAUN
Schmitz-Duppich**



Physio
Therapie + Training

Uns bewegt Ihre Gesundheit!

Seit der Gründung im Jahr 1986 stellt das Therapiezentrum Daun den Menschen in den Mittelpunkt des Handelns.

Schmerzfreiheit, Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer – im Therapiezentrum Daun helfen wir Ihnen mit unserer Expertise, Ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu erhalten oder wiederherzustellen. Mit Hilfe von physiotherapeutischen Behandlungen, begleitenden Trainingseinheiten und medizinischen Anwendungen führen wir Sie nach Erkrankungen oder Störungen wieder zurück zum gewohnten Wohlbefinden und zur körperlichen Belastbarkeit. Dabei profitieren Sie immer von der langjährigen Erfahrung unseres Teams und einer individuellen Ausrichtung unserer Angebote.



Öffnungszeiten

Physiotherapie:

Mo - Do: 08:00 - 20:00 Uhr
Fr: 08:00 - 18:00 Uhr

Trainingsbereich:

Mo - Fr: 08:00 - 20:30 Uhr
Sa: 09:00 - 13:00 Uhr
So: 10:00 - 13:00 Uhr

- **Physiotherapie**
- **Schmerztherapie**
- **Rückentraining**
- **Gesundheitsberatung**
- **Fitness**

Gefahr einer Thrombose und einer Luxation, das heißt eines Ausrenkens der Prothese, nochmals deutlich erniedrigt. Während beim herkömmlichen Verfahren mehrere Wochen vergehen, bis ein Gehen ohne Stützen möglich ist, ist die Rückkehr des Patienten zu den Aktivitäten des täglichen Lebens nunmehr sehr viel schneller möglich.

Nach der Operation

Direkt nach der schonenden Operation wird das operierte Bein in einer speziellen bequemen Schiene gelagert. Bereits am Nachmittag der Operation oder am Morgen nach der Operation kann der Patient aufstehen und die Hüfte voll belasten. Die vollbelastbare und stabile Hüftprothese erlaubt es, schnell zu den Aktivitäten des täglichen Lebens wie Waschen, Toilettengänge, Ankleiden selbstständig durchzuführen. Nichtsdestotrotz schließt sich an die kurze stationäre Behandlung von fünf bis sieben Tagen meist eine intensive Rehabilitation an, diese kann ambulant oder stationär sein. „Eigentlich kann man in der Reha schon meistens sehen, welche Hüftpatienten aus Daun kommen – die sind einfach viel schneller als andere Patienten aus anderen nicht spezialisierten Krankenhäusern und tun sich nach der OP nicht so schwer!“ stellt Robert Ilic, der neue

Spezialist aus Daun fest. Nach anfänglicher Verwendung von Unterarmgehstützen ist nach kurzer Zeit ebenfalls ein Gehen ohne jegliche Hilfsmittel wieder möglich. Auch eine spätere Wechseloperation ist über den minimalinvasiven Zugang sehr gut möglich, so dass das Zentrum für Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie am Krankenhaus Daun nahezu vollständig auf diese Technik umgestellt hat.

Besondere Vorteile genießen Patienten, die sportlich aktiv sind, denn relativ rasch nach der minimalinvasiven Operation sind fast alle Sportarten (mit wenigen Ausnahmen wie Kampfsport etc.) wieder sehr gut möglich. Auch nach Weglassen der Gehstützen ist Autofahren meist zügiger wieder möglich als nach der Standardoperation.

Die Abteilung für Orthopädie führt mittlerweile nahezu 1.000 Implantationen von Kunstgelenken pro Jahr an den großen Gelenken durch und hat seit Jahrzehnten hier ganz besondere Erfahrung.

Die Fachexperten um den ärztlichen Direktor PD Dr. Fürderer, Dr. Andreas Leffler, Dr. (Univ.-Prish.) Hajdari, Robert Ilic und Dr. Pierre Göbel stehen für eine Beratung zum neuen Verfahren sehr gerne zur Verfügung. +



Robert Ilic
Facharzt für
Orthopädie und
Unfallchirurgie

ZUR PERSON

Robert Ilic ist seit dem 18.12.2023 als Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in der Orthopädie im Krankenhaus Daun tätig. Sein Medizinstudium absolvierte er an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn.

KONTAKTDATEN

MVZ für Orthopädie am Krankenhaus Maria Hilf Maria-Hilf-Straße 2, Daun:
Dr. med. Andreas Leffler und
Dr. med. Pierre Göbel
Tel.: 0 65 92 – 7 15 26 00

Orthopädische Ambulanz am Krankenhaus Maria Hilf Maria Hilf Straße 2, Daun:
Chefarzt PD Dr. med. Sebastian Fürderer
Tel.: 0 65 92 – 7 15 24 31 oder
0 65 92 – 7 15 25 48



Sauer & Knorr GmbH

Werkstatt für technische Orthopädie · Praxislogistik

Wir sind ein **zertifiziertes Zentrum** für Orthopädietechnik, Myo-elektrische Versorgungen, Multiartikuläre Armprothetik und Lymphologische Versorgungen. Im Bereich des Arzt- und Klinikbedarfes sind wir bundesweit zugelassener Großhändler.

S&K ist Logistikpartner der Firma Lohmann & Rauscher GmbH & Co. KG und Mitglied im BNI.

Ein Auszug unserer Leistungen

- **INDIVIDUELLE ORTHESEN** für den kompletten Körper, Mieder, Rückenkorsetts, Stoma Bandagen, orthopädische Maßeinlagen, Versorgungen am diabetischen Fuß dazu passendes Schuhwerk
- Herstellung und Versorgung mit **MODERNSTEN PROTHESEN** für Finger, Hand, Arm und Bein
 - **KOMPRESSIIONSTHERAPIE:** Speziell geschultes und zertifiziertes Personal berät und versorgt Patienten mit Gefäß-, Lip- und Lympherkkrankungen.
 - Wir sind zertifizierter Ansprechpartner bei der **MYO-ELEKTRISCHEN VERSORGUNG**, beispielsweise für Schlaganfall, Multiple Sklerose, Cerebralpareesen, inkompletten Lähmungen und Peroneuspareesen.
 - Ebenfalls behandeln und versorgen wir Patienten mit **GONARTHROSE ERKRANKUNGEN**

Wichtig für diesen Erfolg ist eine hervorragende Ausbildung des Teams, das ständig geschult und auf den neuesten Stand der Entwicklungen gebracht wird. Die Mitarbeiter von S&K sehen sich nicht nur als kompetente Handwerker, sondern auch als Künstler. Etabliertes und Neues fließen zusammen, um bestmögliche Erfolge zu garantieren.

Im Mittelpunkt der gesamten Arbeit stehen ausschließlich der Patient und seine persönlichen Bedürfnisse. Eine bestmögliche individuelle Versorgung zu gewährleisten in einer Atmosphäre, in der sich der Kunde wohl fühlt, steht für uns an oberster Stelle.

Dies Alles bietet S&K zum vereinbarten Preis der Krankenkassen, ohne zusätzliche Kosten. Für diese Ziele und im Bewusstsein ihrer hohen Verantwortung arbeitet dieses Team. Und sie tun dies gerne!

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo - Fr: 8:00 bis 17:00 Uhr

0 26 22 / 90 71 - 0

Im Schützengrund 60 | 56566 Neuwied - Engers | www.sauer-knorr.de | info@sauer-knorr.de



3 - MONATS - GARANTIE !



Frank Janssen
— Immobilien —

Wir verkaufen Ihre Immobilie innerhalb von 3 Monaten zum bestmöglichen Ergebnis. Andernfalls können Sie den Vertrag kostenlos kündigen!

**Kostenfrei
im Wert von
595 €**



GUTSCHEIN

Kostenfreie Marktwertermittlung
- Jetzt anfordern!

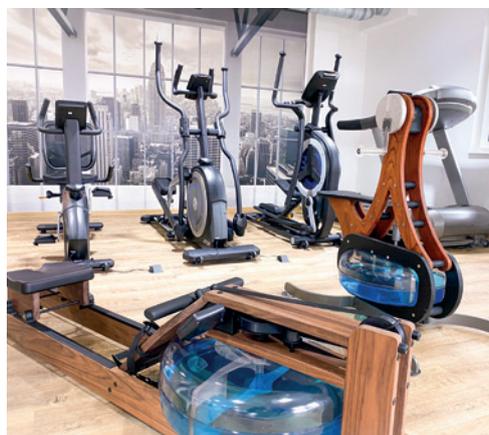
Frank Janssen Immobilien
Hauptstraße 7
54568 Gerolstein
☎ 06591 - 9849900

Erweiterte Kapazitäten für Kinder-Bobath-Therapie



Wir sind dein engagierter Partner,
wenn es um Physiotherapie, alternative Heilmethoden,
medizinische Fitness und funktionales Training geht.

Der Patient steht bei uns im Mittelpunkt
Unser Team aus hochqualifizierten Therapeuten und
Trainer unterstützen dich auf deinem Weg zu Gesundheit,
Wohlbefinden und körperlicher Fitness.



In einem persönlichen Gespräch informieren wir dich gerne über unsere Therapie-, Behandlungs- und Trainingsmöglichkeiten.

Zusätzlich bieten wir Dir ein kostenfreies Probetraining mit individuell auf Dich abgestimmten Trainingsplan in unserem Fitnesspark an.

Wir sind für Dich da: Montag bis Donnerstag von 08:00 - 20:00 Uhr • Freitag von 08:00 - 14:00 Uhr

- Physiotherapie
- Osteopathie
- Heil- / Chiropraktik (MOM)
- med. Trainingstherapie
- Krankengymnastik
- Schlingentisch Therapie
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Bobath Therapie
- Säuglings / Kindertherapie
- Klassische Massagetherapie
- Schwindeltherapie
- Cranio-Sacrale Therapie
- Sport und Fitness-Coaching
- Personal-Training
- EMS-Training
- Stoßwellentherapie
- Ernährungsberatung u.v.m.

PhysioTeam Mike Mohr • Kreuzbergweg 1a • 54550 Daun • Tel. 06592 173194

DIE „EINGEFRORENE SCHULTER“ (FROZEN SHOULDER)

EIN GAR NICHT SO SELTENES BESCHWERDEBILD DER SCHULTER IST EINE OHNE ERKLÄRBAREN GRUND AUFGETRETENE SCHULTERSTEIFE.

Die Schultersteife (Capsulitis adhaesiva) umfasst im Wesentlichen eine sehr hartnäckige Gelenkkapselentzündung (Capsulitis), die vor allem in nächtlicher Ruhe, aber auch tagsüber äußerst schmerzhaft auftreten kann. Eine etwas später auftretende Ge-

lenkkapselschrumpfung ist der Grund für die langanhaltende Steifigkeit, daher auch der Begriff der „eingefrorenen Schulter“, zu englisch „frozen shoulder“. Die Patienten berichten im wahrsten Sinne von einer zunehmende Einsteifung ihres Schultergelenkes, was ihnen einen hohen Leidensdruck verursacht. Das Kardinalsymptom der Frozen Shoulder ist die schmerzhafte, eingeschränkte aktive und passive Schulterbeweglichkeit. Ein prädisponierender Faktor für die Entstehung einer Schultersteife ist der Diabetes mellitus. Das Risiko, eine

EINE GELENKKAPSEL-SCHRUMPfung IST DER GRUND FÜR DIE SCHULTER-STEIFIGKEIT

Schultersteife zu entwickeln, ist bei Diabetikern ca. vier- bis sechsmal größer als für einen Nichtdiabetiker.

Die Phasen der Erkrankung

Die Schultersteife kann ohne erkennbaren Grund auftreten, aber auch nach einem Unfall (posttraumatisch) oder einer Schulteroperation (postoperativ). Die Entzündung der Kapsel ist schmerzhaft und die Verdickung der Kapsel führt zu der Bewegungseinschränkung. Die Erkrankung läuft in mehreren Phasen ab: Nach ▶

Abklingen der entzündungsbedingten schmerzhaften Phase geht es in eine „eingefrorene“ und anschließend in eine „auftauende“ Phase. Die normalerweise sehr dünne und elastische Schultergelenkkapsel erlaubt im gesunden Zustand einen sehr großen Bewegungsumfang des komplex konstruierten Schultergelenkes. Die verdickte Kapsel hingegen schränkt sowohl den aktiven als auch den passiven Bewegungsumfang ein. Histologisch zeigen sich überwiegend fibrosierende Veränderungen der Gelenkkapsel mit Wucherung des Bindegewebes und entzündlichen Veränderungen der Schleimhaut.

Dauer der Krankheit

In vielen Fällen, manchmal auch ohne spezifische Therapie, verschwindet die Frozen Shoulder wieder und hinterlässt in der Regel auch keine bleibende körperliche Beeinträchtigung. Leider dauern die Beschwerden lange an, was die Patienten häufig verzweifeln lässt. Die durchschnittliche Dauer beträgt 18 Monate. Bei zugrundeliegenden Stoffwechselkrankheiten sogar noch länger. Aus Studien ist bekannt, dass sich nach drei Jahren bei 98% der Fälle die

DIE DURCHSCHNITTLICHE DAUER DER FROZEN SHOULDER BETRÄGT 18 MONATE

Frozen Shoulder spontan ausgeheilt hat. Lediglich 2% zeigen einen therapieresistenten Verlauf, der länger als drei Jahre andauert. Die Frozen Shoulder tritt bei bis zu 5% der Bevölkerung auf. Frauen sind viermal häufiger betroffen als Männer, während die nicht-dominante Schulter anfälliger für eine Betroffenheit ist.

Behandlungsmöglichkeiten

Auch wenn die Frozen Shoulder meistens von selbst wieder verschwindet, sind aufgrund des langwierigen und meist sehr schmerzhaften Verlaufs therapeutische Maßnahmen angezeigt. Medikamente gegen die Schmerzen und Entzündungen wie NSAR und Cortisonpräparate kommen ebenso in Frage wie eine mobilisierende Physiotherapie. Cortison sollte direkt in das betroffene Schultergelenk injiziert werden, da hier eine direkte Wirkung vor Ort eintritt. Ultraschalltherapie kann die Selbstheilungskräfte im Gewebe unterstützen. Schallwellen durchdringen die Haut und erzeugen Wärme und Schwingungen im Gewebe. Dies fördert die Durchblutung und löst Verklebungen. Für eine Anleitung zu Eigenübungen verweise ich gerne auf

Videos und Therapiekonzepte der Schmerztherapeuten Liebscher & Bracht (<https://www.liebscher-bracht.com/schmerzlexikon/frozen-shoulder-schultersteife>) Bewährt hat sich auch die Therapie im Wasser, wie z.B. Rehasport im Wasser bzw. Wassergymnastik. Wenn die Steifigkeit trotz konservativer Therapiemaßnahmen nicht abnimmt, kann in Einzelfällen eine arthroskopische Kapseldurchtrennung (Capsulotomie) in Erwägung gezogen werden, um die Beweglichkeit zu verbessern.

Ansprechpartner

Ansprechpartner im Haus für operative Schultertherapie ist Herr Dr. med. Matthias Hettchen. Für alle Therapiemaßnahmen stehen Ihnen als Patient selbstverständlich das gesamte Team der Chefärzte Dres. Fürderer und Göbel zur Verfügung, die erste Anlaufstelle für konservative Orthopädie wäre aber das MVZ Orthopädie. Hier können Sie mittlerweile unter dem Online-Terminvergabesystem <https://www.doctolib.de/> oder zu gesonderten Zeiten auch telefonisch unter 06592/715-2600 einen Termin buchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. +

Wir sind Ihr ambulantes Pflegeteam in der Eifel

gemeinsam lebensqualität sichern



Wir beraten Sie

- ✓ bei Eintritt der Pflegebedürftigkeit über Leistungen der Kranken- & Pflegeversicherung
- ✓ über Möglichkeiten der häuslichen Versorgung und zusätzliche Betreuungsleistungen
- ✓ über Entlastungsangebote für pflegende Angehörige



Wir unterstützen Sie

- ✓ bei der Antragstellung für Pflegegeld
- ✓ bei der Auswahl von Pflegehilfsmitteln
- ✓ bei der Entlastung Ihrer pflegenden Angehörigen

📍 **ambulant Eifel**
Mayener Straße 25
53539 Kelberg

☎ 02692 – 268 99 100

📞 0160 – 932 58 149

✉ info@ambulant-eifel.de

Hier gehts
zur Website





FLIESENFACHGESCHÄFT MARK SCHMITZ Fliesenlegermeister

- ◆ **Ausstellung**
- ◆ **Beratung**
- ◆ **Verkauf**
- ◆ **Verlegung**

Im Bungert 3 • 54552 Schalkenmehren
Tel.: 06592-980444 • info@fliesenleger-schmitz.de

www.fliesenleger-schmitz.de



**GESUND
IN BEWEGUNG**



Innovative und individuelle
Hilfsmittel für die ganze Familie
kommen aus Gerolstein



*Langjährige Erfahrung und einzigartiges
Handwerk – aus Gerolstein.*

Mehr als ein Vierteljahrhundert im Einsatz für die Gesundheit: Als freundlicher, kompetenter Partner rund um Gesundheit und Wohlbefinden kümmern wir uns mit viel Herzblut um unsere kleinen und großen Kundinnen und Kunden. Ihre Mobilität wiederherzustellen, zu unterstützen und Erkrankungen im Bewegungsapparat vorzubeugen, ist unsere Mission – dafür bilden wir uns kontinuierlich weiter, um immer auf dem neuesten Stand der Orthopädie-Technik zu sein.

LEISTUNGEN

Sanitätshaus

- + Schuhe
- + Bandagen
- + Kompression
- + Gesundheitsartikel

Orthopädie-Schuhtechnik

- + Orthopädische Maßschuhe
- + Schuhzurichtungen
- + Einlagen

Reha-Technik

- + Rollstühle
- + Gehhilfen
- + Kinder-Reha
- + Sitzschalen
- + Krankenpflege

Orthopädie-Technik

- + Kinderorthopädie
- + Orthesen
- + Prothesen
- + Digitale Vermessungen

Krämer Orthopädie GmbH
Brunnenstraße 22 • 54568 Gerolstein
Telefon: 06591 7374 • www.kraemer-orthopaedie.de



SPITZENVERSORGUNG FÜR GEFÄSSERKRANKUNGEN

DAS GEFÄSSZENTRUM VULKANEIFEL IM KRANKENHAUS DAUN BIETET EINE ERSTKLASSIGE VERSORGUNG UND HOCHMODERNE BEHANDLUNGSMETHODEN FÜR GEFÄSSERKRANKUNGEN, WOBEI EIN SPEZIALISIERTES TEAM AUS ERFAHRENEN FACHÄRZTEN JÄHRLICH ZAHLREICHE PATIENTEN BETREUT.

Das Gefäßzentrum Vulkan-eifel in Daun hat sich als führende Einrichtung in der Behandlung von Gefäßerkrankungen etabliert. Besonders Erkrankungen der Venen und Arterien gehören zu den häufigsten Krankheitsbildern, die hier behandelt werden. Das ärztliche Team besteht aus drei hochqualifizierten Fachärzten: Wolfgang Wagner, Leiter der Sektion Gefäßchirurgie, sowie den Oberärzten Klaus-Peter Arenth und Martin Buchheit.

Breites Spektrum

Mit etwa 500 stationären und über 1.000 ambulanten Behandlungen pro Jahr bietet das Gefäßzentrum ein breites Spektrum an diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten. Alle Verfahren zur arteriellen Gefäßrekonstruktion sind verfügbar, sowohl operativ als auch interventions-radiologisch. Das Spektrum

**CA. 500
STATIONÄRE UND
1.000 AMBULANTE
BEHANDLUNGEN
PRO JAHR**



reicht von der offenen Beseitigung von Engstellen bis hin zur komplexen Bypass-Chirurgie.

Im Bedarfsfall kann während eines gefäßchirurgischen Eingriffs synchron auch eine Gefäßdehnung oder eine Stent-Implantation durchgeführt werden. Minimal-

invasive Techniken, wie die Ausschaltung von Bauchaortenaneurysmen mittels Stent-Prothesen, gehören ebenso zum Standard wie isolierte interventions-radiologische Maßnahmen. Auch Erkrankungen des Venensystems werden sowohl operativ als auch konservativ behandelt.

Das Gefäßzentrum Vulkan-eifel erfüllt die Vorgaben der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie und ist

als Gefäßzentrum zertifiziert. Die Zusammenarbeit mit externen Partnern, insbesondere im Bereich der interventionellen und diagnostischen Radiologie, gewährleistet, dass rund um die Uhr alle notwendigen Interventionen und Operationen fachgerecht durchgeführt werden können. Diese umfassende Anwendung aller medizinisch möglichen Therapien maximiert den Heilungserfolg für die Patienten. +

KONTAKTDATEN

Weitere Informationen finden Sie auf der Website: www.krankenhaus-daun.de. Zur Terminvereinbarung kontaktieren Sie bitte das Gefäßzentrum Vulkaneifel Daun unter der Telefonnummer 06592/715-2326.

Nach dem Krankenhaus zur Reha

Willkommen in unseren Fachkliniken
auf dem Kueser Plateau

Wir behandeln

- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Stoffwechselerkrankungen
- Orthopädische Erkrankungen
- Neurologische Erkrankungen
- Psychiatrische Erkrankungen
- Psychosomatische Erkrankungen

Das Angebot auf einen Blick

- Interdisziplinäre Behandlung
- Modernste Diagnostiken
- MTT Räume + Schwimmbad
- Einzelzimmer/Balkon
- Premium Station
- Aufnahme von Begleitpersonen

Für gehobene Ansprüche an Service und
Unterbringung: www.median-premium.de



MEDIAN Reha-Zentrum Bernkastel-Kues
Kueser Plateau · 54470 Bernkastel-Kues
Reservierungsservice und Informationen:
Telefon +49 (0)800 0600 600 100
reservierungsservice.bernkastel-kues@median-kliniken.de
www.median-kliniken.de

Ihr Spezialist für gutes Hören



Verstehen Sie manchmal nur Bahnhof?

Mit einer ausführlichen und genauen Höranalyse bekommen Sie Gewissheit über Ihr Hörvermögen und erhalten eine individuelle Empfehlung für eine bestmögliche Hörleistung im Alltag.
Vereinbaren Sie noch heute einen Termin bei Ihrem Hörexperten!

Geballte Kompetenz unter einem Dach

Hörgeräte aus Meisterhand, Kinderversorgung, Implantatbetreuung,
Tinnitus Spezialisten, Audiotherapeuten, Lärmschutzhörgeräte
Kostenfreie Höranalyse & Probetragen · Lichtsignalanlagen · 3D Maßanfertigung von Im-Ohr-Hörgeräten

Daun, Trierer Straße 19
Tel. 06592-8215

Gerolstein, Hauptstraße 17
Tel. 06591-811 39

Adenau, Hauptstraße 26
Tel. 02691-933 109

Prüm, Tiergartenstraße 13
Tel. 06551-6622

Hillesheim, Am Markt 1
Tel. 06593-99 64 822

www.hoergeraete-moeller.de

IM INTERVIEW MIT CHEFARZT DR. GÖBEL

DER SPEZIALIST FÜR KUNSTGELENKE, DR. MED. PIERRE GÖBEL, WURDE VON DER GESCHÄFTSFÜHRUNG ZUM CHEFARZT FÜR GELENKCHIRURGIE UND ENDOPROTHETIK ERNANNT. IN EINEM INTERVIEW VERRÄT ER, WAS IHM DIE ARBEIT ALS CHEFARZT IM KRANKENHAUS DAUN BEDEUTET, UND WELCHE ZIELE ER IN ZUKUNFT UMSETZEN MÖCHTE.



IN DER EIFEL IST DIE WELT NOCH IN ORDNUNG

Herzlichen Glückwunsch zur Ernennung zum Chefarzt für Gelenkchirurgie und Endoprothetik! Herr Dr. Göbel, können Sie uns etwas über Ihren Werdegang und Ihre bisherige Erfahrung in diesem Bereich erzählen?

Herzlichen Dank! Im Bereich der künstlichen Gelenke wurde ich am Universitätsklinikum in Bonn über 13 Jahre lang ausgebildet, hier habe ich mich schon sehr früh auf den Ersatz und den Teilersatz von Hüft- und Kniegelenken konzentriert. Seit mehreren Jahren bin ich nun Fachexperte für Endoprothetik und auch in der deutschen Arbeitsgemeinschaft für Endoprothetik tätig. Diese Erfahrung habe ich dann letztes Jahr nach fünf Jahren an einem anderen großen Zentrum wieder mit in die Eifel gebracht.

Was bedeutet es Ihnen ganz persönlich, Chefarzt im Krankenhaus Maria Hilf zu sein?

Als Chefarzt in der Eifel und am Maria-Hilf-Krankenhaus

in Daun kann man mit Fug und Recht sagen, dass die Welt hier noch wirklich in Ordnung ist. Man hat seitens der Pflege, aber auch seitens unserer Geschäftsführung maximale Unterstützung und kann sich voll und ganz der Versorgung der Patienten widmen. Die Größe und Spezialisierung der Abteilung lässt auch viele sehr anspruchsvolle Behandlungen wie den Wechsel von älteren Kunstgelenken zu, da hier seit Jahrzehnten sehr viel Erfahrung mit Kunstgelenken besteht.

Gibt es Ziele für die Orthopädische Abteilung, die Sie in Zukunft gerne umsetzen möchten?

Die orthopädische Abteilung mit den Spezialisierungen für Wirbelsäule, Kinderorthopädie, Gelenkchirurgie und Endoprothetik ist bereits eine der größten in Rheinland-Pfalz. Aufgrund der sehr hohen Spezialisierung möchte ich zusammen mit meinem Kollegen Herrn PD Dr. Fürderer hier

unsere Bereiche weiter ausbauen und weiter wachsen, um den Patienten der Eifel eine wohnortnahe Versorgung aller orthopädischen Probleme zu ermöglichen. Zusammen mit unserem MVZ können wir damit sowohl ambulant als auch stationär unsere Patienten rundum optimal versorgen.

Welche Botschaft möchten Sie an Patienten und Kollegen im Krankenhaus Daun senden, um Ihr Engagement für exzellente Versorgung und Innovation in der Gelenkchirurgie und Endoprothetik zu verdeutlichen?

Den Kollegen und Mitarbeitern im Krankenhaus Daun kann ich nur von Herzen für Ihren menschlich großartigen, unermüdlichen Einsatz danken. ▶

Ich habe nun mehrere Kliniken kennengelernt und weiß deshalb, dass dies einzigartig ist. Die Botschaft hier ist – ihr seid Spitzenklasse!

Den Patienten kann ich nur ein „Geh nach Daun – da kommen die besten Prothesen her!“ mitgeben, dies ist ein Satz, der oft von den niedergelassenen Orthopäden der Eifel und den Rehaklinikärzten an die Patienten gerichtet wird.

Eine letzte, persönliche Frage: Wie gestalten Sie Ihre Freizeit gerne als Ausgleich zum Berufsalltag?

Neben dem Laufsport und Fahrradfahren bin ich in den letzten Jahren zu einem begeisterten Bergwanderer geworden und bin gerade mit meiner Ehefrau und meinen drei Jungs über die Alpen gegangen. Dass diese Leidenschaft auch mit Kunstgelenk

möglich ist, hat mir ein ehemaliger Patient gezeigt, der mir acht Wochen nach seinem neuen Kunstgelenk ein Foto vom Gipfel der Zugspitze geschickt hat, auf die er mit seiner neuen Hüfte hochgekraxelt war.

Vielen Dank für das Interview! +

EIN SOMMERLICHES LAUFERLEBNIS

AM 24.08.24 MACHTEN SICH FAST 40 MITARBEITENDE DES KRANKENHAUSES MARIA HILF AUF, UM AM 26. MAARE MOSEL LAUF TEILZUNEHMEN.

Ob Anfänger oder Profi, hier war für jeden die passende Distanz dabei.

Zur Auswahl standen verschiedenen lange Strecken mit unterschiedlichen Höhenmetern: vom 5 km Nürburgring Quelle Lauf, über den 7,5 km Gesund-Land Lauf & Walken und den 10 km Bitburger Hauptlauf bis hin

zum 21,1 km Nürburg Quelle Halbmarathon. Die größte Herausforderung waren sicherlich die hohen Temperaturen, die den Teilnehmern des Krankenhauses den Spaß allerdings nicht nehmen konnten. Der sportliche Ehrgeiz, die Ausdauer und die Freude am Laufen sorgten dafür, dass alle Läufer bei strahlendem Sonnenschein unversehrt im Ziel ankamen. Bei der anschließenden Siegerehrung wurden die Teilnehmenden auf die Bühne gebeten und durften mit 37 Anmeldungen die Ehrung als größte teilnehmende Gruppe entgegennehmen! Im nächsten Jahr gilt es, diese

Zahl noch zu steigern! In der Firmenwertung des 10 km Laufs konnten die Mitarbeiter des Krankenhauses mit insgesamt 2:46:25 Std. den 1. Platz belegen!

Außerdem gab es noch einige Einzel- sowie Gruppenehrungen in den jeweiligen Distanzen und entsprechenden Altersklassen.

An dieser Stelle ein großer Dank an Hannah Meyer, die die Idee zur Teilnahme hatte, und die gesamte Organisation übernahm, sowie an alle Kollegen und Unterstützer am Rand des Geschehens für die tolle Stimmung, das Anfeuern, Mitfiebern und den gelungenen, schönen Nachmittag! Wir freuen uns auf nächstes Jahr!

**1. PLATZ
IM 10 KM
LAUF**



Ein starkes Team – In der Firmenwertung des 10. km Laufs belegten die Mitarbeiter des Krankenhauses den 1. Platz!

Wir bieten Ihnen in beiden Einrichtungen professionelle Tages- und Kurzzeitpflege sowie vollstationäre Pflege und Betreuung.

Hausgemeinschaften für dementiell veränderte Menschen

Hausgemeinschaften für Senioren

Haus Helena



Mitglied im 

Haus Felicitas



Mitglied im 

Termine und Hausbesichtigung bitte in der Zentralverwaltung unter der Nummer 06592/17497-0 vereinbaren.



info@haus-helena.com - www.haus-helena.com

Wir fahren SIE gerne...

Fahrdienst
Ganser

Inh. Ute Minninger e.K



**06592-
98 13 13**



- Krankenfahrten
- Rollstuhlfahrten
- Dialysefahrten
- Strahlentherapie
- Chemotherapie
- Tagesklinik
- amb. Operationen
- Stadt- Fernfahrten

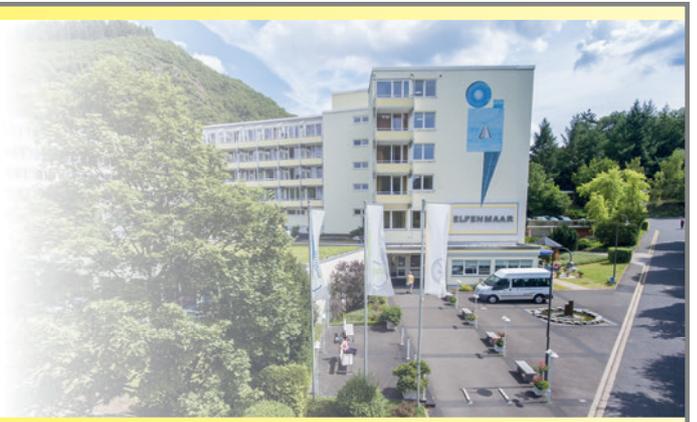
Krankenfahrten aller Krankenkassen

Kampbüchelstr. 4 · 54550 Daun
info@ganser-daun.de · www.ganser-daun.de

*Kommen Sie zur REHA
nach Bad Bertrich in die*



ELFENMAAR-KLINIK
Orthopädische Rehabilitation



Wir behandeln Sie:
ambulant oder stationär

Im Anschluss an:

- Kunstgelenkoperationen
- Wirbelsäulenerkrankungen und -operationen
- Sport- und Unfallverletzungen



Aufnahme/weitere Infos:

Tel: 02674/181-911 oder -912 · aufnahme@elfenmaar-klinik.de · www.elfenmaar-klinik.de

www.vr-rheinahrefel.de

**GEMEINSAM
blicken wir nach vorn –
MACHEN statt wollen!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



**VR Bank
RheinAhrEifel eG**

MVZ NEUROLOGIE FREUT SICH ÜBER VERSTÄRKUNG IM ÄRZTETEAM

MIT FACHWISSEN, ENGAGEMENT UND EINEM GROSSEN HERZ FÜR PATIENTEN BEREICHERT CHRISTINA BÖHM-STIEL DAS TEAM IM MVZ NEUROLOGIE. IN EINEM KURZPORTRAIT STELLT SIE SICH VOR:



Mein Name ist Christina Böhm-Stiel, ich bin 41 Jahre alt und seit Oktober 2023 als Assistenzärztin im MVZ Neurologie beschäftigt. Im Rahmen meiner Weiterbildung zur Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie habe ich die Möglichkeit, hier mein neurologisches Jahr im ambulanten Bereich in Teilzeit zu absolvieren und werde noch bis Oktober nächsten Jahres hier tätig sein.

Zuvor war ich in verschiedenen Kliniken im Bereich Psycho-

somatik und Psychiatrie tätig. Mein Medizinstudium habe ich in Bonn absolviert und lebe seit 2014 in der Vulkaneifel.

Meine Ziele

DIE ARBEIT IN DAUN IST EINE GUTE VORBEREITUNG AUF MEINE TÄTIGKEIT ALS FACHÄRZTIN

Als Mutter eines Schulkindes ist für mich die Möglichkeit, meine Weiterbildung in Teilzeit absolvieren zu können, sehr wichtig. Ich bin sehr froh, hier die Versorgung von Patienten im ambulanten Bereich unter der Anleitung meiner erfahrenen Kollegen

kennenlernen zu können. Die Vielfalt der Tätigkeit, eine kontinuierliche Betreuung der Patienten und die Zusammenarbeit im Praxisteam machen mir nicht nur viel Freude, sondern bereiten mich in besonderer Weise auf meine spätere Tätigkeit als Fachärztin vor. Meine ärztlichen Kollegen geben mir die Möglichkeit einer fundierten Weiterbildung bei gleichzeitig selbstständigem Arbeiten. +

Das MVZ Neurologie besitzt eine Weiterbildungsberechtigung für 12 Monate Neurologie. Eine Erweiterung auf 24 Monate ist vorgesehen.

Wir bieten eine Weiterbildung auch in Vollzeit im interessanten Spektrum der

ambulanten Neurologie (u.a. Multiple Sklerose, M. Parkinson, Epilepsie, Botulinumtoxintherapie) an. Wir denken, dass erst eine neurologische Weiterbildung im ambulanten Bereich das ganze Spektrum dieses sehr vielseitigen und in seiner Bedeutung

wachsenden Fachgebiets entscheidend abrundet.

Wir brauchen dringend auch in der ambulanten Medizin kompetente Ärzte, um die schon manifesten eklatanten Versorgungsdefizite langfristig ausgleichen zu können.

INFO



GenuTrain® OA

AKTIV MIT ARTHROSE

Kommen Sie vorbei
und testen Sie Orthesen
von Bauerfeind!



JETZT GUT INFORMIERT SEIN BEIM THEMA ARTHROSE!

Kommen Sie direkt in unser Sanitätshaus oder vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit uns.
Wir sind Aktiv-Berater für Arthrose. Erleben Sie selbst, wie Ihnen die Bauerfeind-Produkte im Alltag helfen können.

Wir beraten Sie gern.

Filiale Daun

Wirichstraße 9 · 54550 Daun

T 06592-3369

E daun@sh-wittlich.de

Filiale Mayen

Neustraße 20 · 56727 Mayen

T 02651-1279

E mayen@sh-wittlich.de

Filiale Schweich

Bernhard-Becker-Straße 4 · 54338 Schweich

T 06502-4805

E schweich@sh-wittlich.de

Filiale Bad Münstereifel

Kölner Straße 27a · 53902 Bad Münstereifel

T 02253-9320246

E bme@sh-wittlich.de



GenuTrain® OA



CoxaTrain®

Kommen Sie vorbei!





APH 223-24, mit Klassenleiterin Fr. Weber-Jakobs (stehend vorne links)

Hier die erfolgreichen neuen Pflegerkräfte der Altenpflegehilfe:

Adams, Brigitte - Seniorenheim Haus Arche Hontheim; Benz, Anna - Bildungs- und Pflegeheim St. Martin Dungenheim; Biju, Austin - Seniorenhaus Regina Protmann Daun, Fattoumi, Ludwina - Seniorenzentrum Mittelmosel Zell; Feinen, Bianca - MATERNUS Seniorenzentrum Katharinenstift Hillesheim; Flieg, Nina - MATERNUS Senioren-Centrum Am Auberg Gerolstein; Graf, Jule - Seniorenresidenzen GmbH HvB Seniorenzentrum Seeblick Ulmen; Hansen, Melanie - MATERNUS Senioren-Centrum Katharinenstift Hillesheim; Justen, Stefanie - Seniorenzentrum Mittelmosel Zell; Klak, Zaneta - Caritas-Altenzentrum St. Wendelinus Wittlich; Raharini, Natacha - Seniorenhaus Regina Protmann Daun; Sauer, Jennifer - Mobiler Pflegedienst Pöpke & Team Gillenfeld; Thomas, Dyna Rose - Seniorenhaus Regina Protmann Daun; Virnich - MATERNUS PflegeZuhause Eifel Pelm; Wagner, Alexander - Seniorenwohnpark Lutzerath; Wagner, Elvira - Seniorenzentrum Mittelmosel Zell; Weiß, Sabine - Haus Sonntal Daun; Zeli, Debora - Seniorenzentrum Villa am Buttermarkt Adenau

60 NEUE PFLEGEFACHKRÄFTE IN DER REGION

BEI STRAHLENDEM SONNENSCHNEIN HATTEN DIE ABSOLVENTEN ALLEN GRUND ZU FEIERN. DIE PFLEGESCHULE DAUN VERABSCHIEDETE 42 ABSOLVENTEN DER GENERALISTISCHEN PFLEGEAUSBILDUNG ZUR PFLEGEFACHFRAU/ ZUM PFLEGEFACHMANN. AUCH IN DER ALTENPFLEGEHILFE GAB ES STRAHLENDE GESICHTER, DENN HIER HABEN 18 SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER DIE PRÜFUNGEN ERFOLGREICH GEMEISTERT.

Nach dem von Diakon Karl-Heinz Lequen und den Auszubildenden des 1. Ausbildungsjahres feierlich gestalteten Gottesdienst, welcher musikalisch von Frau Kaiser-Theis, Frau Vogel und Fr. Meyer von der Realschule plus Kelberg begleitet wurde, gab es einen Sektempfang und leckeres Fingerfood. Im Regina-Protmann-Haus gab es die

Möglichkeit zum Austausch und zur Einstimmung auf die nachfolgende, von Schüler Lars Oellermann, moderierte Abschlussfeier. Nach einleitenden Worten des Schulleiters Hermann-Josef Melchior und der Klassenleiterin Katrin Weber-Jakobs kam es zur Verleihung der Berufsurkunden an die Absolventen der Altenpflegehilfe. Anschließend schritt ▶

der stellvertretende Schulleiter Christian Günther, zusammen mit den Klassenleiterinnen Monika Schäfer und Ursula Monzel-Asche, zur Verleihung der Examensurkunden an die neuen Pflege-

fachfrauen und Pflegefachmänner. Abschließend gaben Mona Schneiders und Nicole Börker, als Vertreterinnen der Klassen, einen kleinen Rückblick in die Geschehnis-

se während der dreijährigen Ausbildung und brachten ihren Dank zum Ausdruck. Das Schulteam gratuliert von Herzen und wünscht den Absolventen alles Gute für die Zukunft! +



PFK 21-24 Ost mit Klassenleiterin Fr. Monzel-Asche (stehend vorne rechts)



PFK 21-24 West mit dem Schulteam und Klassenleiterin Fr. Schäfer (stehend vorne rechts)

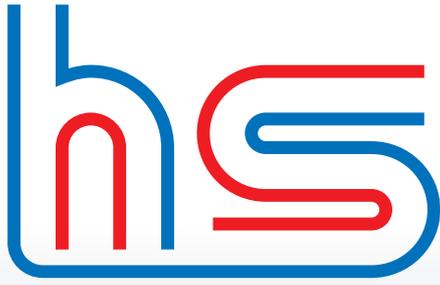
Hier die erfolgreichen neuen Pflegefachfrauen/Pflegefachmänner:

Bäcker, Jolie - Seniorenresidenzen GmbH Seniorenhaus zur Buche Salmatal; Baskal, Angelina - Seniorenhaus Regina Protmann Daun; Becker, Julia - Krankenhaus Maria Hilf GmbH Daun; Bersuch, Kristin - Krankenhaus Maria Hilf GmbH Daun; Bons, Emilia - Caritas Sozialstation Daun-Kelberg; Börker, Nicole - Seniorenheim Haus Arche Hontheim; Bruland-Beier, Yvonne - Haus Luzia - Schwesternverband Pflege und Assistenz Manderscheid; Burg, Lena - Klinikum Mittelmosel Zell; Dahm, Jessica - Klinikum Mittelmosel Zell; Dietrich, Alicia - Seniorenhaus Sankt Elisabeth Prüm; Dutkiewicz, Maja - Caritas Sozialstation Prüm-Arzfeld; Eichler, Marie - Krankenhaus Maria Hilf GmbH Daun; Frank, Natalie - Seniorenhaus Regina Protmann Daun; Franzen, Jana - Krankenhaus Maria Hilf GmbH Daun; Gasser, Melissa - Bildungs- und

Pflegeheim St. Martin Düngeheim; Gawronska, Laura - Caritas-Altenzentrum Mittelmosel Bernkastel-Kues; Hecker, Chiara - Krankenhaus Maria Hilf GmbH Daun; Hermes, Laura - Regina-Protmann-Stift Kelberg; Husch, Dana - Krankenhaus Maria Hilf GmbH Daun; Katonáné Müller, Judit - SOLWEO - Ambulante Dienste Adenau; Konrads, Alexandra - MATERNUS Seniorenzentrum Katharinenstift Hillesheim; Krämer, Jule - St. Josef Alten- und Pflegeheim Kaisersesch; Kreutz, Julia - Seniorenzentrum Mittelmosel Zell; Krüger, Tabitha - St. Josef Alten- und Pflegeheim Kaisersesch; Lamers, Samira - Caritas Sozialstation Zell; Lang, Sebastian - MATERNUS Seniorenzentrum Katharinenstift Hillesheim; Maftai, Nadine - Seniorenhaus Regina Protmann Daun; Mayer, Alina - Krankenhaus Maria Hilf GmbH Daun; Michehl, Elisia - Senioren-

stift St. Katharina Treis-Karden; Otten, Marah Sophie - Krankenhaus Maria Hilf GmbH Daun; Pohl, Petra - Krankenhaus Maria Hilf GmbH Daun; Ramthun, Suzana - Krankenhaus Maria Hilf GmbH Daun; Rasoamalala, Volanirina Mioraniaina Krankenhaus Maria Hilf GmbH Daun; Ringelstein, Birgit - Caritas - Sozialstation Lutzerath; Schneiders, Mona Susanna Caritas - Sozialstation Lutzerath; Schreckling, Valeria - Bildungs- und Pflegeheim St. Martin Düngeheim; Schuh, Sarah - Seniorenhaus Regina Protmann Daun; Schulz, Swetlana - Caritas Sozialstation Gerolstein; Stellmacher, Joulina - Caritas Sozialstation Prüm-Arzfeld; Takács, Bálint - Krankenhaus Maria Hilf GmbH Daun; Witek, Laura - MATERNUS Seniorenzentrum Am Auberg Gerolstein; Ziegler, Nicole - Caritas - Sozialstation Lutzerath

HAUSTECHNIK AUS EINER HAND



HEIZUNG UND SANITÄR GMBH



ELEKTROTECHNIK GMBH

IHR PARTNER FÜR
NACHHALTIGE ENERGIE
UND EFFIZIENTES HEIZEN

„GEMEINSAM SCHAFFEN WIR EINE
STRALENDE UND WARME ZUKUNFT“

Tobias Michels, Dachdecker-Profi
und Michael Reicherz vom Team hs



WARUM SOLLTEN SIE AUF NACHHALTIGE ENERGIELÖSUNGEN SETZEN?

Verlässliche Energiequelle: Mit unseren professionell installierten Photovoltaikanlagen nutzen Sie eine zuverlässige und nachhaltige Energiequelle. Unsere erfahrenen Dachdecker und Elektromeister sorgen für eine fachmännische Installation.

Effizientes Heizsystem: Der Austausch Ihrer alten Heizungsanlage gegen eine moderne Wärmepumpe erhöht nicht nur die Energieeffizienz, sondern reduziert auch Ihren CO₂-Fußabdruck. Das hs-Team garantiert Ihnen eine reibungslose Installation und langfristige Kosteneinsparungen durch niedrigere Heizkosten.

Umweltfreundliche Zukunft: Indem Sie auf Photovoltaik und Wärmepumpen umsteigen, tragen Sie aktiv zu einer umweltfreundlicheren Zukunft bei. Gleichzeitig profitieren Sie von einer zuverlässigen Energieversorgung und einem warmen Zuhause.

Kontaktieren Sie uns direkt um weitere Informationen zu erhalten.



Zentrum für Orthopädie und Endoprothetik

**KRANKENHAUS
MARIA HILF**
DAUN

FACHBEREICHE



Spitzenmedizin, Menschlichkeit und Komfort – ganz in Ihrer Nähe.

Was uns auszeichnet:

- Eines der drei größten Endoprothetikzentren in Rheinland Pfalz
- Wirbelsäulenchirurgie mit kompletter Versorgung von Halswirbelsäule bis zur Lendenwirbelsäule und neurochirurgischer Zusammenarbeit
- Konservative und operative Kinderorthopädie
- Spezielle gelenkerhaltende Therapie mit arthroskopischer Behandlung von Knie-, Schulter- und Sprunggelenk
- Fachspezifische modernste Station, ausschließlich für orthopädische Patienten, mit hocherfahrener und hervorragender Pflege sowie Physiotherapie
- Angeschlossene Orthopädische Facharztpraxis im MVZ



Alles weitere
zum MVZ Orthopädie
finden Sie hier

Kontakt:

Maria-Hilf-Straße 2 | 54550 Daun
Telefon: 06592 / 715-2431 o. 06592 / 715-2520
Fax: 06592 / 715-2511 | S.Mais@krankenhaus-daun.de

Zentrum für spezielle Wirbelsäulen-orthopädie mit Behandlung aller Wirbelsäulenprobleme von Halswirbelsäule bis Lendenwirbelsäule
Chefarzt PD Dr. Sebastian Fürderer und Neurochirurg S. Köllisch

Zentrum für spezielle arthroskopische Gelenkchirurgie und gelenkerhaltende Chirurgie

Leitender Arzt: Matthias Hettchen

EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung mit annähernd 1000 Eingriffen von Kunstgelenken an den großen Gelenken mit besonderer Spezialisierung auf Kniegelenkersatz und Teilgelenkersatz am Kniegelenk sowie Behebung von Problemen mit bereits einliegenden Knieprothesen
Chefarzt Dr. Pierre Göbel

AMIS Zentrum für minimal invasive Hüftgelenks Endoprothetik

- Senior-Hauptoperateur Dr. Andreas Leffler
- Hauptoperateur Robert Ilić
- Senior-Hauptoperateur Dr. Muharrem Hajdari
- Hauptoperateur PD Dr. Sebastian Fürderer

Zentrum für Kinder und Jugend-orthopädie mit Behandlung aller orthopädischen Probleme vom Säugling bis zum Erwachsenen

Leitender Arzt: Matthias Hettchen



Aktuelle Behandlungszahlen und weitere Informationen finden Sie hier: www.krankenhaus-daun.de

Foto: Jörg Hempel, Aachen